



Messerattacke in Nizza: Überwachung von Gotteshäusern und Friedhöfen verstärkt

Das Innenministerium befürchtet nach dem Messerangriff in Nizza weitere Taten, die durch Nachahmer begangen werden könnten, meldet franceinfo.

Innenminister Gérald Darmanin forderte die Präfekten am Donnerstag, dem 29. Oktober 2020, auf, die Überwachung von Gotteshäusern und Friedhöfen nach dem Messerangriff in Nizza „sofort“ zu verstärken, laut Informationen von franceinfo.

Insbesondere ruft Gérald Darmanin zu erhöhter Wachsamkeit auf, um „jede Handlung, die durch Nachahmer begangen werden könnte“, zu verhindern. Die Präfekten werden auch aufgefordert, Bürgermeister zu alarmieren, um die städtische Polizei und die städtischen Videoüberwachungssysteme zu mobilisieren.

Der Innenminister möchte auch, dass die Präfekten mit allen Verantwortlichen für Kultstätten Kontakt aufnehmen, um die sensibelsten Orte „und die zu ergreifenden Schutzmaßnahmen“ zu ermitteln.